

BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

 Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Schulausschuss	29.11.2016	
Kreisausschuss	13.12.2016	

Betreff:

Antrag der Herbert-Jander-Schule Esens auf Ausstattung mit Fördermaterialien für den inklusiven Unterricht

Sachverhalt:

Für die durch die Einführung der inklusiven Schule verursachten erheblichen und notwendigen sächlichen Kosten gewährt das Land den Schulträgern der öffentlichen Schulen, ausgenommen Förderschulen, einen finanziellen Ausgleich. Im Jahr 2015 betrug der Anteil für den Landkreis Wittmund 46.741 EUR, für das Haushaltsjahr 2016 waren es 77.862 EUR. Die jährliche Pauschale wird auf Grundlage der Schülerzahlen ermittelt. Maßgeblich sind die Schülerzahlen der Schulstatistik am Stichtag des Vorjahres. Der Ausgleichsbetrag für das Jahr 2017 steht noch nicht fest. Es ist von einem ähnlichen Betrag wie in 2016 auszugehen.

Die Herbert-Jander-Schule (HS) Esens beantragt mit Schreiben vom 21.09.2016 die Ausstattung mit Fördermaterialien für den inklusiven Unterricht. Derzeit besuchen 30 Schülerinnen und Schüler (SuS) mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf die Schule. Diese SuS werden zieldifferent beschult und benötigen in der Regel entweder Fördermaterialien im Sinne des inklusiven Unterrichts oder zusätzliche Anschauungs- und Arbeitshilfen, zeitweise auch veränderte räumliche Bedingungen. Dabei stehen Formen und Methoden kooperativen Lehrens und Lernens im Vordergrund. Hierfür soll ein Materialdepot an spezifischen Fördermaterialien angelegt und im Unterricht verwendet werden. Die HS Esens hat eine Auflistung mit Ausstattungsgegenständen aus den Bereichen Mobiliar, Technik, Sport und Bewegung, Motorik und Printmaterialien vorgelegt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 18.500 EUR.

Haushaltsmittel stehen durch den o. g. Ausgleichsbetrag zur Verfügung.

Finanzierung:

